



**TEXTIL**

**KOMPASS**

Ein Guide für Materialbeschaffung

**Modekarriere**

# COPYRIGHT

Anne Häfner

Textilkompass  
Ein Guide für Materialbeschaffung

Copyright: 2020, Anne Häfner

Selfpublishing

[www.modekarriere.com](http://www.modekarriere.com)

[info@modekarriere.com](mailto:info@modekarriere.com)

Alle Inhalte in diesen E-Books sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt bei Anne Häfner. Der Inhalt darf nicht ohne vorherige Zustimmung des Autors kopiert, weitergegeben oder weiterverkauft werden.

# INHALTS- VERZEICHNIS

3

Über Modekarriere / Über den Guide

6

Kapitel 1 / Kenntnisse zur Warenkunde

12

Kapitel 2 / Materialien & ihre Eigenschaften

21

Kapitel 3 / Qualitätsmanagement

31

Kapitel 4 / Zertifizierungen & Prüfsiegel

44

Kapitel 5 / Textilkennzeichnung

51

Kapitel 6 / Stofflieferanten, Hersteller & Agenturen

67

Kapitel 7 / Messetermine 2020/ 2021

69

Danksagung

70

Empfehlungen & Fotoquellen



# Modedesigner

## ÜBER MODEKARRIERE

Das Blogazin wurde bereits 2014 zum ersten Mal gelauncht. Damals stand ich als Gründerin noch ganz am Anfang. In meinem Berufsleben hatte ich bereits einige Jahre Erfahrung als Modedesignerin und im Modeeinkauf gesammelt.

Die Idee dazu kam mir aus meinem eigenen Mangel an Informationen für Modedesigner. Nach dem Abschluss in Textil und Design, stellte sich mir die Frage, wie ich mich richtig in der Branche bewerbe. Später stand ich erneut vor einem Informationsmangel, als ich selbst ein Trachtenlabel gründete. Daraus hatte sich dann Modedesigner.com entwickelt und in der Zwischenzeit ist das Infoportal zunehmend gewachsen. Neben dem Blogazin betreue ich auch angehende Modedesigner bei der Konzeption, gebe Hilfestellungen bei den Produktionsunterlagen, erstelle Werbetexte und Webseiten. Dabei ist es mir ein großes Anliegen, mein Know-How weiterzugeben und die Branche besser zu vernetzen.

# ÜBER DEINEN GUIDE

Stell dir vor du würdest morgen aufwachen und deinem Traum vom eigenen Modelabel ein gutes Stück näher sein. Deine Ideen würden endlich ein Gesicht bekommen und du hättest alle Antworten bei deinen Fragen zum Material-Sourcing und bei der Erstellung von Hangtags & Co.

Ich gebe dir hier viele Anregungen und Tipps für einen kleinen Start. Für einen Start, in dem du deine Leidenschaft rund um die Uhr ausleben kannst. (Es könnte tatsächlich passieren, dass es rund um die Uhr sein wird, aber glaub mir es macht Spaß!) Dabei zeige ich dir alle Möglichkeiten auf, die ich durch meine Erfahrung in der Branche gesammelt habe.

Denn dein Textilkompass ist viel mehr als nur ein E-Book. Darin sind alle wichtigen Infos und Kontakte rund um das Thema Materialbeschaffung bzw. Material-Sourcing vereint. So kannst du schnell mit deinem Modelabel durchstarten ohne herumzuirren. Aber auch als etablierte mittelständische Modemarke findest du im Guide viele Anregungen zu neuen Beschaffungsquellen oder interessante Materialien bzw. Verpackungen.

Als Künstler möchtest du dich mit dem Ausleben deiner Kreativität beschäftigen, Klarheit für dich finden, wie sich deine Gabe und ein Business miteinander vereinen lässt, wie deine Tätigkeit nicht zu einer Last in deinem Leben wird, wenn du keinen Anfang finden kannst. Dazu gibt dir der mit viel Liebe gestaltete Guide für Materi-

albeschaffung eine erste Richtung an. Mit Infos und zahlreichen Links und Onlineshops kannst du deine Kreativität auf die nächste Ebene bringen und herausragende Produkte erstellen, die dich glücklich machen.



## EIN BESONDERER HINWEIS

Die Erstellung eines Ratgebers benötigt viel Zeit und Mühe. Daher wurde ein Teil dieses E-Books durch Anzeigen und Affiliate-Links finanziert.

Alle Empfehlungsanzeigen wurden jedoch von mir bestimmt und dienen zum Zweck dir relevante Kontakte für die Materialbeschaffung zur Verfügung zu stellen.



# TEXTIL KOMPASS

Anne Häfner



FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS  
FASHION BUSINESS

**Kapitel 1**



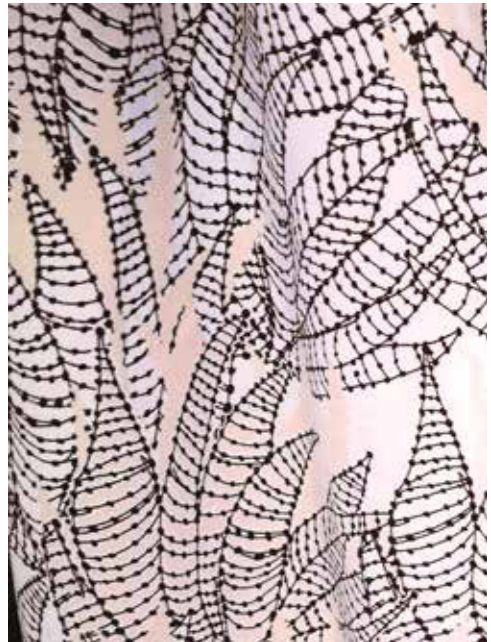
**KENNTNISSE ZUR  
WARENKUNDE**

# Wie erkennst du eine gute STOFFQUALITÄT



Ein super softer Pullover, eine Bluse, die aufgrund von eingenähten Gummis nicht vom Bügel rutscht und Schals, die einen leichten Glanz aufweisen. Klingt das für dich nach guten Produkten? Leider handelt es sich bei diesen Beispielen, um Polyester, Polyamid, Acryl oder andere künstliche Stoffe, die nicht gerade für hochwertige Produkte stehen.

Sind wir mal ehrlich. In den Geschäften werden kaum noch hochwertige Produkte angeboten. Woher soll ein Laie, der gelegentlich in den Geschäften für den Eigenbedarf einkauft auch wissen, wie sich hochwertige Qualität anfühlt? Aufgrund des Drucks, dem große Unternehmen unterstehen, mehr Biobaumwolle, anstatt konventioneller Baumwolle zu verwenden, verschwinden Naturprodukte





immer mehr von der Verkaufsfläche und werden durch 100% Kunstfasern ersetzt. Mit einem Background im Modebereich gehört es quasi zur Berufskrankheit regelmäßig an Kleidungsstücken in Geschäften zu fühlen und auch schon mal einen kritischen Blick in die Materialetiketten zu werfen. Übung macht bekanntlich den Meister. Beim Material-Sourcing für deine Kollektion selbst, kannst du nach verschiedenen Methoden vorgehen. Entscheidend ist hierfür ist die angestrebte Produktionsmenge, die du erzielen möchtest.

Eine deutlich größere und spezifischere Auswahl erhältst du bei

## ONLINESHOPS UND STOFFEINZELHÄNDLER

Bei einer Miniserie oder der Anfertigung von Unikaten wirst du vorwiegend über verschiedene Stoffeinzelhändler oder in Onlineshops für Endverbraucher die richtigen Materialien in kleinen Mengen finden. Mit einem Gewerbeschein sind dennoch oftmals bessere Konditionen möglich.

### Vorteil

- Mengen ab 1 Meter möglich

### Nachteil

- Du kannst nicht alle Stoffe nutzen, denn der Hersteller darf über den Verwendungszweck seiner Ware bestimmen. Dazu habe ich noch mehr Infos in Kapitel Textilkennzeichnungsgesetz.
- Im Onlineshop musst du erst Probenmuster bestellen, um die Ware fühlen und die Farbe sehen zu können.
- Nachbestellungen sind schwierig, wenn der Stoff aus dem Sortiment genommen wurde

## STOFFHÄNDLER UND TEXTILAGENTUREN

Stoffhändlern oder Agenturen. Diese stellen auf Fachmessen, wie z.B. der Munich Fabric Start, der Premiere Vision oder auch kleineren Messen wie der Südstoff etc. aus. Um sich ein umfangreiches Bild über die Ware zu machen, kannst du als angemeldeter Modedesigner oder Inhaber eines Modelabel mit Gewerbeschein diese Messen besuchen. Um als junges Modelabel ernst genommen zu werden, solltest du nicht als Erstes nach der Mindestbestellmenge fragen. Es kann auch helfen, wenn du gezielt nach Restmengen fragst.

### Vorteil

- Extrem große Auswahl und exklusivere Stoffe, größere Mengen werden dir auch nach deinen Wünschen eingefärbt.
- Du kannst die Stoffe vor Ort anschauen und fühlen.

### Nachteil

- Häufig nur in mittleren bis großen Mengen bestellbar.
- Viele Hersteller schicken keine Stoffmuster, Kontaktaufnahme als kleines Label schwierig.

## MATERIALSOURCING ÜBER DIE PRODUKTIONSSTÄTTE (RUNDUMSERVICE)

Viele Produktionsstätten bieten auch zusätzlich eine Auswahl an Stoffen an, auf die du zurückgreifen kannst. So kannst du dir bequem am Besprechungstisch die jeweiligen Stoffe zei-

gen lassen.

#### Vorteil

- Weniger Zeitaufwand bei Sourcing, Stoffe können teilweise spezifisch eingefärbt und bedruckt werden.
- Kleine bis mittlere Mengen möglich. Du kannst die Beratung genießen.

#### Nachteil

- keine Exklusivität der Stoffe, geringere Auswahl, Nachordern bei Produzentenwechsel nicht mehr möglich.

Nachbestellungen von Stoff können häufig zu leichten Abweichungen führen. Das liegt an vielen verschiedenen Komponenten. Daher ist es zu empfehlen, wenn du in einer Boutique oder dem stationären Handel ver-

kaufst, (wenn dein Kunde die gleichen Styles nebeneinander vergleichen kann) solltest du darauf achten, dass diese aus der gleichen „Charge“ sind. D. h. von einem Stoffballen kommen.

Sowohl bei Online oder Offline solltest du auch darauf achten, ob eine evtl. Nachbestellung noch die gleiche Materialzusammensetzung hat. Abweichungen musst du entsprechend in deiner Materialzusammensetzung kennzeichnen.

Anhand deiner Kollektionsplanung wählst du die entsprechenden Stoffe aus, um eine Musterkollektion erstellen zu können. Die entgeltliche Produktionsmenge solltest du wenn möglich erst ordern, wenn für dich klar ist, wie viel Stück du tatsächlich produzieren lassen möchtest.


## AUFBAU EINER MATERIALBIBLIOTHEK

Bevor du an die Materialbeschaffung für deine ersten Prototypen gehst, beginnst du damit dir eine Stoffbibliothek anzulegen. Dabei lässt du dir verschiedene Farb- und Griffmuster von unterschiedlichen Herstellern zusenden, um mit der Auswahl deine Kollektionen aufzubauen. Als Start-up ist es wichtig Kompromisse bei den Materialien einzugehen, da du noch nicht in den Mengen anfertigen kann, so dass Stoffe eigens für deine Kollektion produziert und eingefärbt werden können. Mit Hilfe der vorhandenen Stoffabschlüsse baust du deine Kollektion auf und kannst auch schnell auf Alternativen zurückgreifen, wenn ein Stoff nicht mehr lieferbar sein sollte.

Bei der Planung deiner Kollektion ist es wichtig zu beachten, in welcher Menge der Stoffhersteller zu welchem Preis liefert. Das solltest du dir bei jedem gesammelten Stoffabschlag notieren, ebenso, ob die Stoffe dauerhaft im Sortiment bestehen bleiben oder es sich um Saisonware handelt. Nichts ist ärgerlicher, als ein entwickelter Prototyp, der anschließend in einer anderen Qualität, als es geplant war, gefertigt werden muss. Nicht zu unterschätzen ist auch die unterschiedliche Stoffbreite. Je nach Breite kann es zu einem höheren Stoffverbrauch in der Länge kommen, dies muss bei der Order der Produktionsmenge einkalkuliert werden.

## EINKAUFLISTE:

Oberstoffe gemustert:



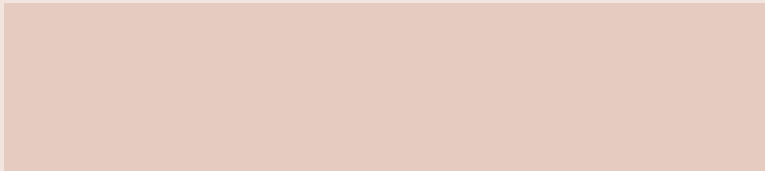
Oberstoffe uni:



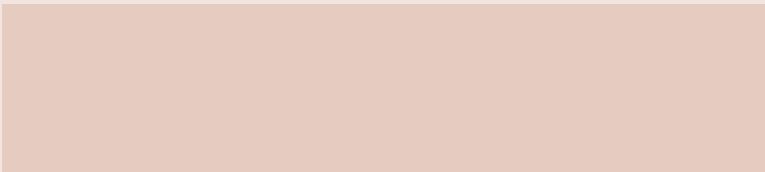
Oberstoffe strukturiert:



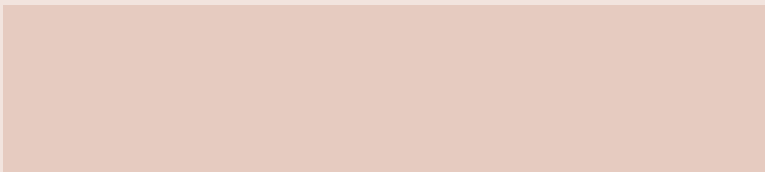
Futterstoffe uni:



Vlieseinlage/ Bänder/ Kordeln etc:



Reißverschlüsse/ Knöpfe / Verschlüsse/ Ösen etc.



”

Manchmal  
zeigt sich  
der Weg erst,  
wenn man  
anfaengt ihn  
zu gehen

Paulo Coehlo

## DIE GANZE WELT DER STOFFE IN EINEM EBOOKLET VEREINT

Der Guide thematisiert die gezielte Materialbeschaffung. Darin werden verschiedenste Quellen vorgestellt, um die Recherche nach den richtigen Lieferanten zu vereinfachen. Zudem gewährt der Guide einen Blick hinter die Kulissen der Stoffherstellung. Alle relevanten Infos über die Beschaffung, um gezielte Einkäufe tätigen zu können sind beinhaltet. Dazu werden viele nachhaltige Alternativen aufgezeigt.



[www.modekarriere.com](http://www.modekarriere.com)